



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit unserem Newsletter möchten wir Sie über die vielfältige Arbeit im [IQ Netzwerk Brandenburg](#) informieren und hinsichtlich wichtiger Themen und Termine rund um das Thema Arbeitsmarktintegration von Menschen mit Migrationsgeschichte auf dem Laufenden halten. Über die Weiterleitung unseres Newsletters freuen wir uns und nehmen gerne Interessierte in unseren E-Mailverteiler auf: iq-brandenburg@mwae.brandenburg.de

Die Koordinierungsstelle des IQ Landesnetzwerkes Brandenburg wurde am 15.01.2020 an das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie versetzt. Die neue [Postadresse](#) lautet:

Koordinierungsstelle IQ Netzwerk Brandenburg
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg (MWAE)
Ref. 52 "Frauen und Arbeitsmarkt, Arbeits- und Existenzförderung"
Heinrich-Mann-Allee 107
14467 Potsdam

Die Büros bleiben bis auf Weiteres in der

Save The Date

Flagge zeigen am 8. deutschen Diversity-Tag!

Am **26.05.2020** sensibilisiert die Charta der Vielfalt wieder für Diversität in der Gesellschaft. Unternehmen oder Organisationen können dies zum Anlass nehmen, um durch kreative Aktionen auf sich aufmerksam zu machen und zu zeigen, wie sie das Thema umsetzen und leben. Wer bereits eine Idee hat, kann sich ab sofort anmelden. Wer noch auf der Suche ist, findet [hier](#) Inspiration. Das IQ Netzwerk ist natürlich auch dabei und hat sich bereits auf ganz unterschiedliche Weise in vielzähligen [Publikationen](#) mit dem Thema Vielfalt in Unternehmen befasst, z.B. in Form der "Toolbox", die KMUs dabei unterstützt international ausgerichtete Personalstrategien zu entwickeln.

Fortbildungen zu den "Grundlagen der Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten und interkultureller Kompetenz"

Die Themen der Fortbildung sind zum einen die Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten (rechtliche Aspekte, Möglichkeiten und Restriktionen der Arbeitsmarktintegration, Verfahren zur Anerkennung ausländischer Schul- und Berufsabschlüsse und finanzielle Möglichkeiten), zum anderen interkulturelle Kompetenzen (Rolle der Kultur im Alltags- und Arbeitsleben, Stereotype und Vorurteile, Einfache Sprache und interkulturelle Erklärkompetenz). Darüber hinaus sollen Fortbildungsinhalte angewendet werden und ein Austausch untereinander entstehen. Die Schulung richtet sich an Beschäftigte in der Migrationssozialarbeit und Ehrenamtliche in der Geflüchtetenhilfe und ist kostenlos. Bei Interesse melden Sie sich bei der Projektleitung [Sabine Hülse](#)

Termin	Zeit	Ort	Adresse	Anmeldeschluss
18./19.02.2020	09:00 Uhr - 15:00 Uhr	Rüdersdorf		10 Februar 2020
17./18.03.2020	09:00 Uhr - 15:00 Uhr	Ludwigsfelde		09 März 2020
28./29.04.2020	09:00 Uhr - 15:00 Uhr	Cottbus		20 April 2020
12./13.05.2020	09:00 Uhr - 15:00 Uhr	Neuruppin		04 Mai 2020
16./17.06.2020	09:00 Uhr - 15:00 Uhr	Templin		08 Juni 2020

Zum 1. März 2020 tritt das Fachkräfteeinwanderungsgesetz in Kraft

Das [FKEG](#) soll gezielt die Einwanderung von Fachkräften auf den deutschen Arbeitsmarkt fördern. Das IQ Informationszentrum für Fachkräfteeinwanderung hilft Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden dabei diese Neuregelungen für sich zu nutzen und bietet Beratungen sowie Fachtagungen und Inhouse-Schulungen für Unternehmen an.

IQ Projekte

Die IQ Servicestelle berufliche Qualifizierung im Kontext der Anerkennung stellt sich vor:

Die IQ Servicestelle unterstützt bei der Anerkennung reglementierter Berufe in Brandenburg. Das Angebot wendet sich an Personen aus dem Ausland, deren Abschluss nur teilweise anerkannt wurde und die durch eine Anpassungsqualifizierung, wie etwa die Vorbereitung auf eine Kenntnisprüfung oder einen Anpassungslehrgang, die volle Anerkennung anstreben. Berufsgruppen, die in der Servicestelle Beratung und finanzielle Unterstützung finden, sind beispielsweise Gesundheits- und Krankenpflegende, Anästhesietechnische Assistierende (ATA), oder Ärztinnen und Ärzte. Der Einstieg in individuelle Maßnahmen ist fortlaufend möglich. Bei Interesse finden Sie [hier](#) mehr Informationen.



IQ Teilprojekt Faire Integration informiert: Mehrsprachiges Informationsmaterial zum Thema Arbeitsrecht:

Faire Integration ist ein bundesweites Beratungsangebot zu sozial- und arbeitsrechtlichen Fragestellungen für Geflüchtete und andere Migrantinnen und Migranten, die nicht aus der EU kommen. Auf der Homepage stehen für Sie eine Vielzahl mehrsprachiger Informationsblätter, Broschüren und Flyer zu den Themen Minijob, Leiharbeit, Arbeitsvertrag, Ausbildung und Kündigung zum kostenlosen [Download](#) zur Verfügung. Die [Beratungsstelle](#) des Teilprojektes IQ Faire Integration finden Sie in Cottbus.

Wissenswertes

Reform der Pflegeberufe: Das Pflegeberufegesetz ist am 01.01.2020 in Kraft getreten

Die Trennung der Pflegeberufe in Altenpflege sowie in Kranken- und Kinderkrankenpflege ist seit dem Jahreswechsel aufgehoben und wird in der neuen Ausbildung zur "Pflegefachfrau" oder zum "Pflegefachmann" zusammengeführt. Auf diese Weise wird dem demografischen Wandel Rechnung getragen, der mehr Kenntnisse über altersbedingte Beeinträchtigung in der Gesundheitspflege fordert und auf einen höheren Personalbedarf in der Altenpflege vorbereitet. Wer sich dennoch auf einen Pflegebereich spezialisieren möchte, hat auch in Zukunft nach der gemeinsamen Grundausbildung die Möglichkeit, sich im 3. Lehrjahr der zu spezialisieren. Eine Anerkennung ausländischer Abschlüsse ist noch bis 2024 nach der alten Ausbildung, die durch das Krankenpflegegesetz geregelt wurde, möglich. Weitere Informationen finden Sie auf der [Seite](#) der IQ Fachstelle für Beratung und Qualifizierung.

BAföG-Ratgeber für Zugewanderte mit Auslandsstudium

Zugewanderten mit ausländischem Abschluss bzw. in einem höheren Semester wird häufig die Förderung nach dem BAföG verweigert, da Gerichtsurteile zur Förderung dieses Personenkreises von den zuständigen Ämtern für Ausbildungsförderung nicht entsprechend umgesetzt werden. Um dem entgegenzuwirken hat INTEZ einen [Ratgeber](#) geschrieben. Anhand des erstellten Schaubildes kann praxisnah geklärt werden, ob ein Anspruch vorhanden ist.

Berufsbezogenes Deutsch, was ist das?

Für die pädagogischen Berufe bietet das IQ Netzwerk Brandenburg die Sprachförderungskurse auf dem Niveau C1-C2 nach dem gemeinsamen europäischen Referenzrahmen an. Integriertes Fach- und Sprachlernen (IFSL) ist ein Bestandteil der Qualifizierungsmaßnahmen im IQ Netzwerk Brandenburg. Alle diese Maßnahmen dienen dazu, das berufsbezogene Deutsch zu fördern, aber was versteht man unter diesem Begriff? Die IQ Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch erklärt es in diesem Video: [Erklärvideo](#).

Highlights

Erfolgsstory - Mit IQ zur Anerkennung als Kraftfahrzeugmechatroniker

Herr K. aus Syrien kam im April 2019 zu der Kompetenzfeststellung und Qualifizierung des IQTeilprojektes der IHK-Projektgesellschaft mbH Ostbrandenburg. Er hat in Syrien eine Ausbildung als Kraftfahrzeugmechatroniker abgeschlossen und dort eine eigene Werkstatt betrieben. Aufgrund geringer Sprachkenntnisse fiel es ihm jedoch schwer in Deutschland eine Anstellung zu finden. Um seine Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu erhöhen, wollte er sich seinen Abschluss in Deutschland anerkennen lassen. Die Handwerkskammer bestätigte Herrn K. die Gleichwertigkeit nur teilweise und forderte ihn auf, für eine volle Anerkennung 6 Monate Berufserfahrungen zu sammeln und an 6 Schulungen teilzunehmen. Herr K. war sehr motiviert und in Absprache mit dem Jobcenter wurde schnell eine Anpassungsqualifizierung in Form eines 6-monatigen Praktikums gefunden. Nun lernt und arbeitet Herr K. in einer Werkstatt in der Region Oder-Spree. Dort kann er das Wissen, was er in den Schulungen der Handwerkskammer erlernt hat anwenden und seine Deutschkenntnisse verbessern. Herr K. ist auf einem guten Weg zur vollen Anerkennung seines Abschlusses:

„Ich bin sehr dankbar, dass IQ mir Arbeit in meinem Beruf in Deutschland möglich gemacht hat!“



Copyright © 2019 IQ Netzwerk Brandenburg All rights reserved.

Sie möchten sich von unserem Newsletter abmelden? Hier unsere E-Mailadresse:
IQ-Brandenburg@MWAE.brandenburg.de

IQ Netzwerk Brandenburg
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg
Henning-Mann-Allee 107
14467 Potsdam
www.brandenburg.netzwerk-iq.de

Kontakt:

Telefon: +49 331 866 5376

E-Mail: franziska.lohse@mwae.brandenburg.de

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:
Franziska Lohse

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



In Kooperation mit:

